

**Albert Knaus Stiftung
für Reiten in freier Natur**

empfiehlt den nachstehenden

Lehrwanderritt in Theorie und Praxis

- von der Schulbank in den Sattel -

Samstag, 14. August 2010 – Samstag, 21. August 2010

mit ideeller Trägerschaft der

Albert Knaus Stiftung für Reiten in freier Natur

Sie sind interessiert unter erfahrener und ruhiger Leitung/Führung zusammen mit Ihrem Pferd die „Geheimnisse“ um Grundlagen, Planung und Durchführung eines Wanderrittes zu erfahren?

Dann sind Sie bei dieser Veranstaltung richtig!

Für Ihr Pferd und Sie ist alles bestens gerichtet. Die Schulbank und der Sattel wechseln sich in angenehmer Reihenfolge ab. Hinzu kommt eine zauberhafte Umgebung (Naturpark Steigerwald), pferdegerechtes Gelände, schmackhafte fränkische Kost und die Chance vieles in Ruhe zu hören, zu sehen, zu üben.

Die Zielgruppe sind Wiedereinsteiger, erwachsene Freizeitreiter mit reiterlichen Grundkenntnissen, Wanderreiter die Ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Zum Lehrwanderritt bringen Sie Ihr Pferd - und soweit vorhanden – Ihre Wanderreitenausrüstung zur Sichtung mit.

Einladung und Programm

Veranstalter und Seminarleiter:

Albert Knaus, geb. 1944, Unternehmer, Europawanderreiter (München – Venedig, Würzburg – Wien, Würzburg – Insel Rügen, Bodensee – Lago Maggiore, Ostpreußen, Elsass, Rhön, Franken, uva mehr), Jakobuspilger (2004 Nürnberg – Santiago de Compostela 3300 km mit Pferd und Hund, 2009 1000 km Biarritz - Fisterre), Ausbilder für Wanderreiter und – führer, autorisiertes Mitglied in „The Long Riders' Guild“ (weltweite Vereinigung der Wanderreiter mit mindestens 1.000 Meilen in einem Ritt). Kontaktadresse wie Albert Knaus Stiftung.

Assistenz: Kerstin Hüllmandel, Trekkingführerin ETCD und „Co-Pilot“ bei den vorgenannten Weitwanderritten.

Veranstaltungsanschrift und Anreise:

Albert Knaus „Historischer Pfarrhof“ Hauptstraße 18 Mönchsondheim D – 97346 Iphofen
Tel. 09326 1630 Mobil 0171 82 14 813

www.Historischer-Pfarrhof.de Kontakt@Historischer-Pfarrhof.de

Ablauf:

Samstag, 14. August 2010

Sie reisen zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr an, versorgen Ihr Pferd und beziehen Ihre Unterkunft (entsprechend Ihrer Reservierung). Möglichkeit zum Mittagessen in der Kirchenburgschenke.

14.00 Uhr

Die Teilnehmer stellen sich und Ihr Pferd vor. Erläuterung des Wochenablaufes.

Reiterliche Übungen unter dem Sattel und an der Hand auf der Pferdeweide. Anschließend geführter Schrittausritt ins Gelände.

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde.

Sonntag, 15. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Interessantes über Karte und Kompass, Grundinformation (Schulbank)

Die Praxis mit Karte und Kompass, Übungen zu Fuß

Verhalten im Straßenverkehr (Signalpfeife), Übungen zu Fuß (ohne Pferd)

Geführter Schrittausritt mit Übungen aus dem Tageslehrstoff

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Montag, 16. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Ausrüstung von Pferd und Reiter (auch Sichtung der mitgebrachten Ausrüstungen)

Reiten im Straßenverkehr (Polizeihauptmeister Schubert, PI Kitzingen)

Geführter Schrittausritt – auch mit Gepäck, soweit vorhanden – Übungen aus dem Lehrstoff

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Dienstag, 17. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Waldgesetz, Landschafts- und Naturschutz, Reiten im (bayerischen) Staatswald

Ausrüstung von Pferd und Reiter, Gewichts- und Packübungen

Geführter Schrittausritt mit Übungen aus dem Lehrstoff

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Mittwoch, 18. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Der Tierarzt berichtet:

Die Arbeit im Darm – Entwurmung, warum? Impfungen und Schutz vor anderen (ungeimpften)

Pferden, Erste Hilfe unterwegs (Kolik, Fieber, Sehnenüberlastung, offene Stellen, Sattel- und

Gurtdruck)

Geführter Schrittausritt mit Übungen aus dem Lehrstoff

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Donnerstag, 19. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Planung und Einteilung eines Wanderrittes einschließlich Pausenverhalten

Geführter Schrittausritt mit Übungen aus dem Lehrstoff (Kritische Situationen)

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Freitag, 20. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Notfallsituationen während des Wanderrittes, 1. Hilfe (am Reiter) Referent: San. Schnabel

Fütterung, Mengenermittlung, was, wann, wie?

Versicherungen und nicht versichert

Packen des Wanderreitpferdes und anschließend geführter Ausritt mit Übungen aus dem Lehrstoff

Ende gegen 18.00 Uhr mit gemeinsamem Versorgen der Pferde

Samstag, 21. August 2010

Gemeinsames Versorgen der Pferde

10.00 Uhr

Endlich elektronisch navigieren – kein Verreiten mehr mit GPS? Grundinformationen.

Referent: Reinhard Walenta

Fragen und Antworten zum Lehrwanderritt.

Ende: 12.00 Uhr

Möglichkeit zum Mittagessen in der Kirchenburgschenke.

Ablesen der Weide, Verladen der Pferde.

Die Inhalte können je nach Kenntnisstand der Teilnehmer auch stark variiert oder ausgebaut und nach Wunsch ergänzt werden. Änderung bleiben somit vorbehalten! Im Tagesablauf ist jeweils ca. eine Stunde Mittagszeit vorgesehen.

Teilnahmegebühren:

Hinweis: Der Reinerlös wird zu Gunsten der „Albert Knaus Stiftung für Reiten in freier Natur“ gespendet.

1) Teilnahmegebühr und Anmeldeschluss

Die Seminargebühr umfasst die Vorbereitung, Organisation, Durchführung des Seminars, Rittführer mit Pferd, ggf. Assistenzrittführer mit Pferd (bei mehr als zehn Teilnehmern), Referentenkosten, Raummiete, Technik und Mineralwasser. Die Kosten für die Pferdeunterbringung (Weide mit E-Zaun, einschließlich Wasser, Gras, ggf. Heuzufütterung – kein Kraftfutter). Haftpflichtversicherung während der Pferdeunterbringung und für den Lehrgang. Die Teilnahmegebühr ist mit der verbindlichen Anmeldung zu überweisen und beträgt:

Bei mindestens sechs Teilnehmern:..... 563,00 €
Bei mindestens acht Teilnehmern: 437,00 €
Bei mindestens zehn Teilnehmern: 359,00 €

Es steht ein Frühbuecherkontingent für die ersten vier Plätze bei Buchung bis zum 30. Mai 2010 mit einem Preisvorteil von 50,00 €/Teilnehmer zur Verfügung.

Zu überweisen ist immer der Betrag von 563,00 €. Ermäßigungen, die sich durch Frühbuecher und höher Teilnehmerzahlen ergeben, werden vor Lehrgangsbeginn bar ausbezahlt.

Bankverbindung: Albert Knaus Konto 876 359 Sparkasse Mainfranken BLZ 790 500 00
Verwendungszweck: Lehrwanderritt

- 2) Mindestteilnehmer gefordert: sechs Teilnehmer, maximal zwölf Teilnehmer. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, werden die bezahlten Teilnahmegebühren 2 Wochen nach Nennungsschluss zurückbezahlt.
- 3) Anmeldeschluss: 30. Juli 2010, angemeldet ist der Teilnehmer, von dem die schriftliche Anmeldung vorliegt und die Teilnahmegebühr bezahlt ist. Die Teilnahmebestätigungen werden ab 15. Juli per e-mail versendet.

Ausfall und Rückzahlung der Teilnahmegebühren:

Fällt der Lehrwanderritt aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, aus, werden die bezahlten Teilnahmegebühren ohne Abzug erstattet. Weitergehende Ansprüche durch den Teilnehmer bestehen nicht.

Fällt der Teilnehmer aus, werden erfolgte Zahlungen nach folgender Zeitstaffel teilerstattet:

Ausfallklärung schriftlich eingehend bis zum:

1. April 2010 80 % Erstattung
1. Mai 2010 50 % Erstattung
30. Juni 2010 25 % Erstattung
- nach dem 30. Juni 2010 00 % Erstattung.

Übernachtungen:

Die Teilnehmer haben freie Wahl, wo und wie sie nächtigen. Der „Historische Pfarrhof“ bietet **(ausschließlich Nichtraucher-)** Unterkünfte unterschiedlichster Art – soweit verfügbar – an. Die Tourist Info Iphofen verfügt über einen weiteren Zimmernachweis.

Spezial-Angebot „Historischer Pfarrhof“ (alle Preise pro Person pro Nacht, ohne Frühstück)

Gruppenunterkünfte (Kaltwasserwaschbecken, WC):
Schlafen im Stroh (Schlafsack mitbringen) 10,00 €
Schlafen auf Feldbetten (Schlafsack mitbringen) 15,00 €

Schlafen in Vierer-Komfort-Ferienwohnung (1 DoZi, 1 Zi mit 2 Einzelbetten, bzw. 1 DoZi mit 2er Matratzenaufbettung 150/200 cm, Belegung nach Buchungseingang) Sonderpreis 25,00 €/Person + 35,00 € Endreinigung je Wohnung. Bettwäsche und Handtücher werden gestellt. Am Abreisetag sind die Unterkünfte zwecks Reinigung ab 9.30 Uhr zur Verfügung zu stellen.

Auf Wunsch Frühstück: klein 4,50 €, groß 8,50 €

Während der Mittagspause kann eine Brötchenservice bestellt werden. Zum Abendessen stehen neben der Kirchenburgschenke (20 m) diverse Gaststätten innerhalb 3 km zur Verfügung. In den Ferienwohnungen kann selbstverständlich selbständig gekocht werden. (Frühstück, Abendessen usw.).

Zugelassene Pferde:

Zugelassene Pferde sind Tiere aller Rassen, Mindestalter fünf Jahre. Hufschutz ist bei gesunden und harten Hufen nicht erforderlich. Atmungsbeengende Zäumung ist nicht erlaubt. Die Pferde müssen frei sein von ansteckenden Krankheiten, der Heimatstall muss seuchenfrei sein.

Die Pferde müssen gegen Influenza und sollen gegen Tetanus und Herpes geimpft sein. Ausnahmen nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch den Veranstalter.

Hengste und tragende Stuten können nicht teilnehmen.

Unterbringung der Pferde:

Für die Pferde stehen Weiden mit dreizeiliger Elektrozaunlitze (stromführend!) zur Verfügung. Die Weideeinzäunung dient als äußerer Schutz gegen das Durchgehen der Tiere. Für die Gasttiere müssen Einzelpaddocks – Größe nach Absprache – durch den Teilnehmer gebaut werden. Die erforderlichen Materialien sind mitzubringen. Es wird eine mindest zweizeilige stromführende Absperrung verlangt. Die Weide befindet sich ca. fünf Gehminuten vom „Historischen Pfarrhof“ entfernt. Im Teilnahmepreis enthalten ist die Zurverfügungstellung der Weide, einschließlich Wasser, erforderlichenfalls Heu. Kraft- oder anderes Futter ist mitzubringen.

Boxen bzw. ein Offenlaufstall oder der Auslauf am Pfarrhof stehen nach Verfügbarkeit gegen Mehrpreis zur Verfügung.

Die Pferdeunterkünfte werden durch die Teilnehmer morgens und abends abgelesen.

Das PKW-Anhängergespann kann auf dem direkt an die Weiden angrenzenden öffentlichen (Kirchenburgmuseums-)Parkplatz auf eigene Gefahr abgestellt werden.

Reithelm nach CEE Norm:

Der Kopfschutz dient Ihrer Gesundheit und Ihrer Sicherheit. Vermeiden Sie Diskussionen mit Ihrer Krankenversicherung durch Tragen eines CEE geprüften Kopfschutzes.

Rittbegleithunde

Sie und Ihr Pferd sollten sich auf den Lehrgang konzentrieren können. Deshalb können wir Rittbegleithunde nicht empfehlen, so sehr wir Hundeliebhaber sind und selbst einen Rittbegleithund bei unseren Ritten mitführen. Sollten Sie Ihren sehr gut erzogenen und pferdegewohnten Hund aber unbedingt mitbringen wollen/müssen, ist hierzu die ausdrückliche Genehmigung durch uns erforderlich.

Öffentliches Interesse:

Diese Veranstaltung wird durch die ideelle Trägerschaft der Albert Knaus Stiftung gefördert und steht im öffentlichen Interesse mit dem Ziel Wanderreiten zu unterstützen und zu publizieren. Die Teilnehmer erklären sich bereit, dass sie namentlich genannt und mittels Bildtechnik öffentlich gezeigt werden. Sie verzichten ausdrücklich auf Ihr Persönlichkeitsrecht nach dem deutschen Pressegesetz.

Mitzubringen sind:

Gute Stimmung und eine stressfreie Erwartungshaltung. Sowie: Equidenpass, Wanderreizubehör soweit vorhanden, Signalpfeife mit Anbindegummischnur, Textmarker wasserfest, Lineal, Kompass z.B. RECTA Typ DP 2, Wanderkarte Steigerwald Nr. 67 Fritsch Verlag, (Ortlieb) Kartentasche, ca. 50 cm lange dünne Schnur, Block, Schreibstifte, Bleistift, Radiergummi, evtl. Lupe, Taschenlampe, km Zähler für Abrädeln der Landkarten, Fliegenschutz für Pferd und Reite, angenehme Freizeitkleidung, die auch für den August wetterfest sein soll. Denn Wanderreiten findet ja wetterunabhängig statt! Paddockmaterialien und wenn möglich eigenes Weidezaungerät.

Irrtum und Änderungen

bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Gerichtsstand und Erfüllungsort

Gerichtsstand ist Kitzingen, Erfüllungsort ist Iphofen.

Bitte beachten Sie unsere Einladung zu dem „Geführten Wanderritt im Naturpark Steigerwald – Wiesen, Wälder, Wanderreiten“ vom Samstag, 21. August – Samstag, 28. August 2010.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch. Natürlich stehen wir Ihnen auch außerhalb des Seminars gerne für Auskünfte „Wanderreiten mit Pferd und Hund“ als Pilgerberater der Fränkischen St. Jakobusgesellschaft Würzburg e.V. zur Verfügung.

Vielleicht schauen Sie auch mal in unsere internet Seite unter www.Historischer-Pfarrhof.de

Jetzt wünschen wir Ihnen eine gute Anreise und einen angenehmen Wochenverlauf!

Ihr/Ihre

Albert Knaus und Kerstin Hüllmandel

Albert Knaus Stiftung „Historischer Pfarrhof“ Mönchsondheim D 97346 Iphofen

Tel. 09326/1630 Fax. 09326/8898 Mobil: 0171 82 14 813 Nord 49°40'03" Ost 10°16'43"

e-mail: Albert-Knaus-Stiftung@t-online.de page: www.historischer-pfarrhof.de

Stiftungsvorsitz: Albert E. Knaus, Helmut H. Knaus

Stiftungskuratorium: Ellen Freudenstein, Herbert Kollmannsberger, Bernhard Schormair

Freistellungsbescheid bis 2010 zur Körperschaftssteuer und Bescheinigung über steuerbegünstigte gemeinnützige und mildtätige Zwecke vom 26.08.2008

Steuer Nummer 257/147/6004 K 01 Finanzamt Würzburg

Anerkennungsurkunde durch Regierung von Unterfranken vom 27. Juli 2005 Az 240-1222.00-7/05

Bankverbindung: Sparkasse Mainfranken BLZ 790 500 00 Konto Nr. 44279073

IBAN: DE 267905 0000 0000 876 359 BIC: BYLADEM1FWU

07.02.2010ak

Anmeldeformular: nächstes Blatt!

Absender:

e-mail Adresse und Telefon:

Herrn Albert Knaus c/o
Albert Knaus Stiftung für Reiten in freier Natur
„Historischer Pfarrhof“
Hauptstraße 18

D 97346 Iphofen-Mönchsondheim

Ort und Datum

Verbindliche Anmeldung

zum

Lehrwanderritt Samstag, 14. August – Samstag – 21. August 2010

Mit dieser Anmeldung erkenne ich die mir vorliegende Ausschreibung ausdrücklich an.

Mein Pferd ist m/w Jahre alt cm Stockmaß Rasse:

Meine Reiterfahrung: Jahre (eigenes Pferd) Ausbildungsstand:

..... Ich bin Wanderreiter und haben den Wanderritt von nach im Jahr geritten.

..... Ich habe bis jetzt noch keine große Wanderreiterfahrung.

Für die Veranstaltung wünsche ich mir als besonderen Schwerpunkt :.....

.....Ich habe die Teilnahmegebühren von 563,00 € auf das Konto Albert Knaus bei Sparkasse Mainfranken BLZ 790 500 00 Konto Nr. 876 359 Verwendungszweck „Lehrwanderritt“ überwiesen.

.....Ich möchte die (Nichtraucher-) Übernachtungen im „Historischen Pfarrhof“ buchen und wähle aus dem Angebot:

..... Strohlager Feldbetten Ferienwohnung zu gemeinschaftlicher Nutzung. Die Kosten hierfür begleiche ich nach Reservierungsbestätigung.

..... Ich bemühe mich um eine alternative Übernachtung auf eigene Regie.

.....
Unterschrift